



... وَمَنْ يُعْظِمَ شَعَائِرَ اللَّهِ فَإِنَّهَا مِنْ تَقْوَى الْقُلُوبِ .

وَقَالَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ:

مَنْ قَالَ مِثْلَ مَا قَالَ هَذَا يَقِينًا دَخَلَ الْجَنَّةَ .

ZWEI SYMBOLE DES ISLAM: ADHAN UND QURBAN

Verehrte Muslime!

Nationen stehen mit ihren Symbolen aufrecht und führen ihre Existenz weiter. Auch die islamische *Ummah* (Glaubensgemeinschaft) hat ihre eigenen Symbole, die wir „Schar“ nennen. Diese sind die Zeichen, die die muslimische Identität stärken und uns an *Tawhid* (Monotheismus) erinnern und daran, dass wir würdige Diener unseres Schöpfers sein sollten. Dies sind die Werte, über die Allah, Der Allmächtige, befohlen hat, sie zu respektieren, zu schützen und am Leben zu erhalten. Denn unser Schöpfer verkündet in dem Vers, den ich rezitiert habe: „[...] und wenn einer die Kulthandlungen Allahs hoch ehrt, so ist es ein Ausdruck, der von der Gottesfurcht der Herzen herrührt.“¹ Erinnern wir uns daher in unserer heutigen Predigt an die Bedeutung des *Adhans* und *Qurbans*, die zu den Symbolen des Islams gehören.

Geehrte Muslime!

Adhan (der Gebetsruf) ist ein prophetischer Ruf, der die Menschheit dazu aufruft, ein Diener Allahs zu sein. Er ist die laute Stimme des *Tawhids*. Der Muezzin erinnert die Menschen fünf Mal am Tag mit dem *Adhan* daran, dass es keinen Gott außer Allah gibt und dass Muhammed Mustafa (Friede sei mit ihm) der letzte Prophet Allahs ist. Mit dem *Adhan* lädt er uns zur Barmherzigkeit und Vergebung unseres Schöpfers ein. Er ruft zur Seligkeit und Erlösung, zum Vertrauen und Frieden auf. *Adhan* ist die Verkündung der *Wahdah*, das heißt, der Eintracht der *Ummah*. Er ist die Erklärung unserer Freiheit, ein Symbol unserer Unabhängigkeit. Wie schön dies in unserer Nationalhymne zum Ausdruck gebracht wurde:

„Oh mein Schöpfer! Der Wunsch meiner Seele von Dir ist allein:

Die Hand eines Fremden soll nicht die Brust meiner Gebetsstätte berühren!

Diese *Adhans* – deren Bezeugungen die Grundlagen der Religion sind –

Sollen auf ewig über meine Heimat wider ertönen.“

Geschätzte Muslime!

Der Ursprung des *Adhans* ist, wie auch der edle Koran, auf Arabisch. Seine Worte sind die gemeinsame Sprache der Muslime. Er ist das universelle Passwort und der gemeinsame Wert der *Ummah* Muhammeds. Unser Prophet (s.a.w.) hat ihn uns persönlich so gelehrt, wie er heute ausgerufen wird. Daher wird das *Adhan-Ibadah* (Glaubenspraxis/Gottesdienst) nicht erfüllt, wenn er nicht im Original ausgerufen wird. Möge unser Schöpfer uns den *Adhan*, dessen Bezeugungen die Grundlage der Religion sind, bis zum Tag des Jüngsten Gerichts nicht von unseren Minaretten entziehen.

Verehrte Muslime!

„Wer den *Adhan* mit aufrichtigem Glauben wiederholt, wird das Paradies betreten.“² Wie es im *Hadith* (überlieferter Ausspruch) ausgedrückt wird, ist der *Adhan* für uns eine Botschaft des Paradieses. Es ist ein einzigartiger Wert, der sich von Minaretten aus in unseren Herzen widerspiegelt und jeden Aspekt unseres Lebens umfasst. Unabhängig von unserer Sprache, Hautfarbe, Rechtsschule und Herkunft empfinden wir als Muslime alle die gleiche Begeisterung, wenn wir den *Adhan* hören. Wenn eines unserer Kinder seine Augen zum ersten Mal auf dieser Welt öffnet, rezitieren wir den *Adhan* in seinem rechten Ohr und die *Iqamah* (Aufruf zum *Fardh*- (Pflicht) Gebet) in seinem linken Ohr und geben ihm eine islamische Identität.

Geehrte Muslime!

Ein weiteres Symbol des Islam ist *Qurban* (die Opferung). *Qurban* ist *Qurbiiyyat* (Annäherung); das Bestreben, unserem Schöpfer näherzukommen, der Wunsch, *Taqwa* (Frömmigkeit/Gottesfurcht) zu erlangen, das Bemühen, göttliche Barmherzigkeit zu erlangen. *Qurban* ist Hingabe; er ist Gehorsam gegenüber Allah und Seinen Geboten. *Qurban* ist Loyalität; das Wohlgefallen Allahs, Des Allmächtigen, über alles andere zu stellen. *Qurban* ist Besinnung; den wahren Besitzer des Segens in Erinnerung zu halten. *Qurban* bedeutet Teilen; Freude und Liebe in die Häuser, Herzen und auf den Tisch der Bedürftigen zu tragen. *Qurban* ist Brüderlichkeit; die Bande des Zusammenhalts und der Solidarität zwischen den Herzen zu knüpfen.

Liebe Brüder!

Lasst uns um die hohen Werte des Islam vereinen, der uns zu dem macht, was wir sind, uns am Leben erhält und unsere Einheit und Solidarität stärkt. Vergessen wir nicht, dass unser Glück in dieser Welt und im Jenseits nur dadurch möglich ist, dass wir diese Werte schützen und am Leben erhalten.

Geschätzte Muslime!

Am Ende meiner Predigt möchte ich euch etwas mitteilen. Das Wichtigste bei der *Qurban-Ibadah* ist, dass eine Person ihr Opfertier an dem Ort schächtet oder schächten lässt, an dem sie sesshaft ist. Wer an seinem Wohnort keine Möglichkeit hat, ein Tier zu opfern, oder wer außer dem von ihm geopfertem *Qurban* den Bedürftigen Fleisch zukommen lassen möchte, der kann sein *Qurban* stellvertretend opfern lassen. Wie andere Wohltätigkeitsorganisationen, steht auch unsere türkische Diyanet-Stiftung im Dienste unserer Brüder und Schwestern, die ihre Opfer durch Stellvertretung schächten lassen wollen. Wie jedes Jahr werden wir mit dem Aufruf: „Teilen dein *Qurban*, komme deinem Bruder näher“, eure *Qurban-Amanah* (Anvertrautes) sicher an Bedürftige auf der ganzen Welt, insbesondere an unsere Erdbeben-Überlebenden zukommen lassen. Wir werden *Inscha-Allah* (mit Allahs Erlaubnis) unser Bewusstsein für Brüderlichkeit stärken, die Freude und Euphorie des Festtags in traurige Herzen tragen. Ich möchte diese Gelegenheit nutzen, um zum Ausdruck zu bringen, dass ihr, unsere geschätzten Geschwister, euch über unsere Religionsbeamten, unsere Provinz- und Bezirksmuftiaten, über die Website unserer „Türkiye Diyanet Vakfi“ (türkische Religionsstiftung) an dieser Wohltätigkeitskarawane beteiligen könnt. Unser Anflehen zu unserem Schöpfer ist, einer Seiner Diener zu sein, die durch *Qurban* Seine Nähe erlangen und die Prüfung der Hingabe bestehen.

¹ al-Hadsch, 22/32.

² İbn Hanbel, II, 352.